

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Stadtplanung und Umwelt
Vor Beginn der Sitzung fand eine gemeinsame Ortsbesichtigung mit
dem Magistrat statt.
Treffpunkt 16.15 Uhr am Haupteingang des Klinikums**

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 02.11.2016
Beginn: 17:00 Uhr
Ende 18:20 Uhr
Ort, Raum: Klinikum Bad Hersfeld GmbH, Hörsaal 1, Seilerweg
29, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Hüter
Herr Björn Diegel
Herr Sahin Cenik
Herr Thomas Hahn
Herr Dr. Daniel Faßhauer für Frau Tabea Heipel
Herr Jürgen Richter für Herrn Karl-Heinz Jordan
Herr Thomas Schaffert
Herr Lars Olaf Ullrich
Frau Nina Weise-Hübner

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hans-Jürgen Schülbe

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling
Herr Eckhard Hild

von der Verwaltung

Herr Johannes van Horrick
Herr Martin Bode
Frau Anke Hofmann

Gäste

Herr Arnulf Hartleitner Klinikum Bad Hersfeld
Herr Wilfried Imhof Klinikum Bad Hersfeld
Herr Martin Ködding Klinikum Bad Hersfeld
Herr Schuhmann Immobilienmanagement Kreisausschuss
Herr Oliver Hain Architekturbüro Dorbritz
Herr Torsten Wiegand Architekturbüro Dorbritz

Herr Wachtel
Herr Frank Jakob
Herr Karl Schönholtz

Architekturbüro Otto & Wachtel
Hersfelder Zeitung

Schriftführer/in

Frau Regina Zimmermann

Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Tabea Heipel
Herr Karl-Heinz Jordan

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

- 2. Bebauungsplan Klinikum Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld;
hier: 1. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld"
2. Beschluss des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" als Entwurf
3. Beschluss über die Durchführung des Bauleitplanverfahrens für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld"
0246/19**

- 3. Radverkehrskonzept: Sachstandsbericht Fachbereich Technische Dienste**

- 4. Entwicklung des P+R-Parkplatzes an der Bismarckstraße: Sachstandsbericht Fachbereich Technische Dienste**

- 5. Unterbringung der Dienststellen der Stadtverwaltung (bereits übersandt)
0192/19/1**

- 6. Verschiedenes**

- 6.1. Sachstandsbericht Feuerwehrgerätehaus Asbach**

- 6.2. Sachstandsbericht Backhaus Asbach**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Vorsitzender Stv. Hüter begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Bürgermeister Fehling, die Mitglieder des Magistrats, die Mitarbeiter des Klinikums und der Verwaltung sowie die Gäste.

Vorsitzender Stv. Hüter stellt die Anwesenheit der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt. Vorsitzender Stv. Hüter beantragt die Aufnahme von Sachstandsberichten zum Feuerwehrgerätehaus Asbach und zum Backhaus Asbach unter Punkt TOP 6 „Verschiedenes“.

Einwendungen gegen Protokolle werden nicht erhoben.

zu 2 Bebauungsplan Klinikum Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld; hier: 1. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" 2. Beschluss des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" als Entwurf 3. Beschluss über die Durchführung des Bauleitplanverfahrens für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" 0246/19

Herr Wiegand vom Architekturbüro stellt die Planung des Parkhauses vor.

Vorsitzender Stv. Hüter dankt für die Informationen. Fragen von Stv. Schülbe nach den Eigentumsverhältnissen werden von Herrn Schumann beantwortet. Stv. Weise-Hübner erkundigt sich nach den Kosten für die Änderung. Herr van Horrick teilt mit, dass für die Kreisstadt keine externen Kosten entstehen.

Vorsitzender Stv. Hüter bittet um Abstimmung.

Beschluss:

1. Der Aufstellungsbeschluss für den vorliegenden Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" wird beschlossen.
2. Der vorliegende Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" wird samt Durchführungsvertrag als Entwurf beschlossen.
3. Für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.9 3. Änderung "Am Wendenberg / Klinikum - Bad Hersfeld" wird die Durchführung des Bauleitplanverfahrens beschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 8 Enthaltung 1

zu 3 Radverkehrskonzept: Sachstandsbericht Fachbereich Technische Dienste

Vorsitzender Stv. Hüter nimmt Bezug auf das vom Fachbereich vorgelegte Radverkehrskonzept Bad Hersfeld.

Herr Bode erläutert die bereits durchlaufenen und die geplanten Phasen.

Die weiteren Ausführungen betreffen die Planungen von Radabstellanlagen, die Einbindung in die Planung zum P+R –Parkplatz an der Bismarckstraße sowie den Hessentag.

Eine Diskussion schließt sich an, an der sich Frau Stv. Weise-Hübner, Herr Bode, Herr Stv. Hahn, Herr Stv. Dr. Fasshauer und Herr Bürgermeister Fehling beteiligen.

Vorsitzender Stv. Hüter dankt Herrn Bode für die ausführliche Ausarbeitung.

zu 4 Entwicklung des P+R-Parkplatzes an der Bismarckstraße: Sachstandsbericht Fachbereich Technische Dienste

Herr Bode referiert ausführlich und teilt mit, dass die vorgesehene und bereits geplante Fläche neben dem ehemaligen Omnibusbetrieb in Größe von ca. einem halben Hektar die einzige in Frage kommende P+R-Fläche sei. Die weiteren Informationen betreffen die Größe und die evtl. zu erhaltenden Fördermittel. Allerdings gibt es mit der Eigentümerin zurzeit Probleme bei dem Abschluss des Kaufvertrages. Die Höhe des Kaufpreises wurde durch Beschlüsse der städtischen Gremien bereits festgelegt, allerdings sollen der Kreisstadt ständig weitere Leistungen aufgebürdet werden, die nach Mitteilung des Justitiars so nicht akzeptiert werden können.

Bürgermeister Fehling ergänzt, dass durch die Eigentümerin, die Deutsche Bahn, ständig neue Passagen vorgelegt würden. Falls bis zum Ende der 45. Woche keine Einigung erzielt werden könne, werde das Projekt zurückgesetzt und in die Zukunft (nach dem Hessentag 2019) verschoben. Das Verhalten der Grundstückseigentümerin sei nicht nachvollziehbar, zumal in erster Linie die Kunden der Deutschen Bahn von dem Projekt profitieren würden.

Vorsitzender Stv. Hüter dankt für den Bericht.

zu 5 Unterbringung der Dienststellen der Stadtverwaltung (bereits übersandt) 0192/19/1

Vorsitzender Stv. Hüter teilt mit, dass die Beschlussvorlage geändert wurde.

Bürgermeister Fehling erklärt, dass die Stadtverordnetenversammlung keinen Beschluss gefasst habe und informiert über die weitere Vorgehensweise mit der Eigentümergemeinschaft. Von Seiten der Eigentümerversammlung solle bis Ende Januar ein Angebot vorgelegt werden. Danach oder parallel erfolgen mit dem Eigentümer des ehemaligen Telekom-Gebäudes weitere Gespräche.

Bürgermeister Fehling teilt Herrn Vorsitzenden Stv. Hüter mit, dass die Vorlage zurückgezogen wird.

Beschluss:
zurückgezogen

zu 6 Verschiedenes

zu 6.1 Sachstandsbericht Feuerwehrgerätehaus Asbach

Herr Kreisbrandinspektor Jakob stellt die Planungen für das Feuerwehrgerätehaus für die Stadtteile Asbach, Beiershausen und nun auch Kohlhausen vor. Bürgermeister Fehling begründet die Dringlichkeit und informiert darüber, dass die Gemeinde Kirchheim auf Förderung verzichtet habe und nun eine Chance auf Förderung für die Kreisstadt Bad Hersfeld besteht. Allerdings ist der Zeitrahmen sehr eng; der Abgabetermin muss eingehalten werden. Der Förderantrag müsse somit vorbehaltlich der Beschlussfassung der städtischen Gremien gestellt werden.

Der Grundstückskauf wurde eingehend diskutiert, insbesondere hinsichtlich des Termins zum Ankauf, der vor Bewilligung der Fördermaßnahme liegen würde. Wortmeldungen von Stv. Schülbe, Stv. Weise-Hübner, Stv. Schaffert und Bürgermeister Fehling. Stv. Weise-Hübner regt die weitere Einbindung des TOP in die Sitzung des HFA an. Eine Diskussion schließt sich an, an der sich Stv. Weise-Hübner, Stv. Schülbe, Bürgermeister Fehling, Stv. Richter, Stv. Schaffert und Frau Hofmann beteiligen.

Die Planung des Feuerwehrgerätehauses erfolgte durch das Architekturbüro Otto & Wachtel, Bürgermeister Fehling weist darauf hin, dass die Pläne im Anschluss an die Sitzung bei Herrn Wachtel eingesehen werden können.

Abschließend teilt Bürgermeister Fehling mit, dass das Thema auf die Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.11.2016 genommen werden soll.

zu 6.2 Sachstandsbericht Backhaus Asbach

Der Sachverhalt wird durch Bürgermeister Fehling vorgetragen und festgestellt, dass die Berichterstattung in den Medien nicht sehr glücklich gewesen sei. Die hohen Kosten waren früh vorhersehbar. Es war auch klar, dass der Backofen nicht mehr geplant werde. Dem Arbeitskreis war der Sachverhalt seit dem Jahr 2013 bekannt. Weitere Informationen, auch zum zeitlichen Ablauf, werden den Ausschussmitgliedern in Schriftform ausgehändigt.

Abschließend werden Fragen von Stv. Hahn betreffend einer Gestaltungsmöglichkeit des Eichhof-Kreisels sowie zum Stand des Marktes in Sorga durch Herrn Bürgermeister Fehling und Herrn van Horrick beantwortet.

gez. Karl-Heinz Hüter
Vorsitzender

gez. Regina Zimmermann
Protokollführer/in